

Raps Nachhaltigkeitserklärung REDcert - Unterscheidung zwischen mineralischen und organischen Böden

Organische Böden zeichnen sich vor allem durch einen höheren Kohlenstoffanteil aus. In der Regel gelten Böden **ab einem Kohlenstoffanteil von 9%** als „organisch“. Zur Vereinfachung hat die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) mitgeteilt, dass alle Flächen, für die der Status „**GLÖZ2**“ festgelegt wurde, als **Flächen mit organischem Boden** anzunehmen seien. Dies sind vor allem moorige und anmoorige Böden. Der GLÖZ2-Status ist in jedem Bestandsverzeichnis der Flächen eines landwirtschaftlichen Betriebes, welches im Zuge der EU-Direktzahlungen geführt wird, ausgewiesen. Im Fall einer Stichprobenkontrolle im Betrieb kann die Herkunft des Raps darüber nachvollzogen werden.

Bsp. NRW.: Organisch, wenn unter Kulissen-Konditionalität Spalte 6 Feuchtgebiete/Moore eine „1“ eingetragen ist.

Der Direktor der Landwirtschaftskammer NRW als Landesbeauftragter – Der Leiter der EU-Zahlstelle, Geschäftsbereich 3, Stand: Februar 2024

ELAN NRW: Flächenverzeichnis 2024

Dokumentversion 1 - Eingereichte Unterlagen

Unternehmer-Nr.: [redacted] Antragsteller: [redacted] Blatt Nr. [3] von [3] Blättern

Die unten aufgeführten Flächen liegen im Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr. Flächeneintrag	Flächenkennzeichnung (FLK)	Sachzettelnummer (SZ)	Kulturrechtsverhältnisse		Schlag im Feldbuch	DGL	Nutzung Vorjahr		Gründort	Nutzung vor der jüngsten Ernte		Begrünungsart	Fruchtwechsel (siehe Anmerkung für GLÖZ 2)	Kulturrechtsverhältnisse	BF	Codex der Flächenkennzeichnungen	Antragsgrund (siehe Version 2)		
			Wirtschaftsform	Wirtschaftsform			Kulturart / Fruchtart (spätere Anpflanzung)	Stärke (ha)		Kulturart / Fruchtart	belegte Fläche (ha)								
Übertragung der Gesamtkennwerte aus den Vorblättern													51.584,1						
8	DENAG [redacted]	1.0143			19	Wiese	a	V	459 - Grünland	1.0143	2009	459 - Grünland	1.0143						
9	DENAG [redacted]	1.2541			22	Am Rauschen	a	V	131 - Wintergerste	1.2541		411 - Silomais	1.2541						
10	DENAG [redacted]	1.5791			2	Anbach I	a	V	411 - Silomais	1.5791		131 - Wintergerste	1.5791						
12	DENAG [redacted]	2.1103			21	Gr. Wiese I	a	V	459 - Grünland	2.1103	2009	459 - Grünland	2.1103						
13	DENAG [redacted]	0.6702			5	Auf dem Felde	a	V	459 - Grünland	0.6702	2009	459 - Grünland	0.6702						

10.01

Wenn als Moorstandort/Feuchtgebiet (=GLÖZ-2) eingestuft, dann ist hier eine "1" eingetragen.

☞ wenn zutreffend, dann "organic soil" gemäß NUTS-II vorlegend.

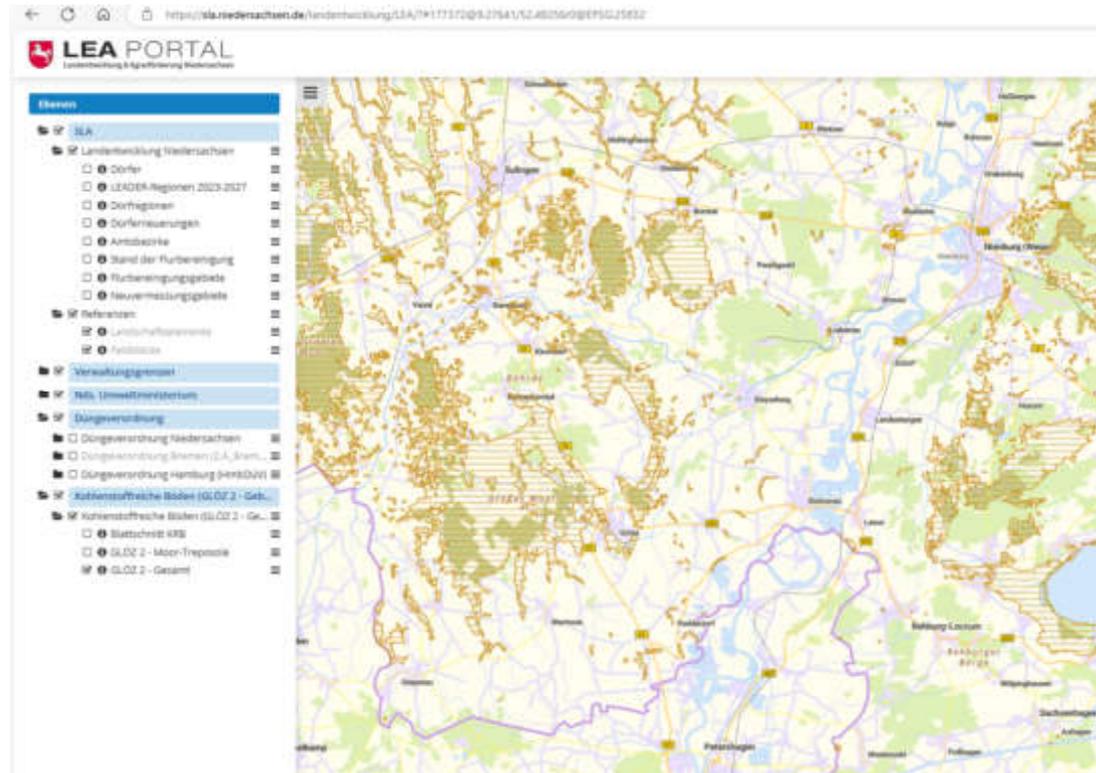
Antwort hinzufügen

Als Hilfestellung können folgende Seiten dienen:

Für Niedersachsen im LEA-Portal unter:

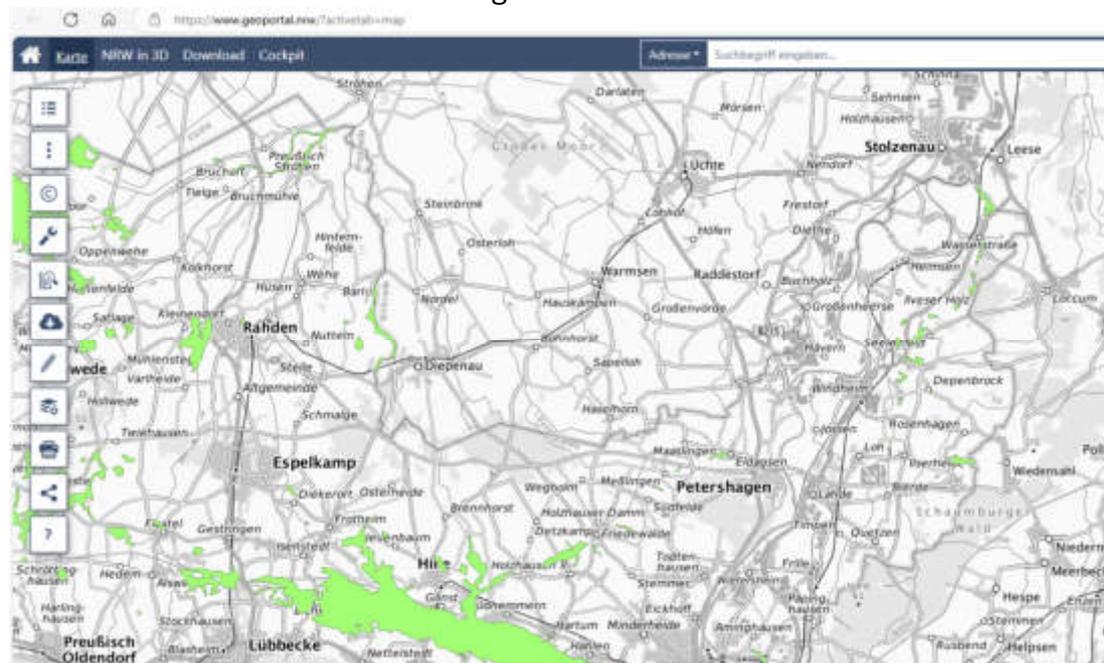
<https://sla.niedersachsen.de/landentwicklung/LEA/?#531276@7.89132/52.56082r0@E PSG:25832>

Einstellungen: In den Ebenen (links) die entsprechende Kulisse GLÖZ 2 - Gesamt anklicken



Für NRW im Geoportal unter: <https://www.geoportal.nrw/?activetab=map>

Einstellungen: Kartenthemen anzeigen → Umwelt & Klima → Landschaftsinformationssammlung → Landesmoorkulisse



Raps Nachhaltigkeitserklärung REDcert – Ablauf über die RLB-App

- Download der RLB-App
- Registrierung (Zugangsdaten erfolgen per Brief)
- Login
- Formulare24
- Nachhaltigkeitserklärung REDcert

Folgende Punkte müssen ausgefüllt werden:

- Kulturart: **Raps**
- Auszunehmende Flächen/Flurstückbezeichnungen: Nur wenn die Biomasse nicht von Ackerland stammt, das bereits vor dem 01.01.2008 Ackerland war bzw. sie von schützenswerten Flächen (Art. 29 der überarbeiteten Richtlinie (EU) 2018/2001) stammt, die nach dem 01.01.2008 in Ackerland umgewandelt wurden.
- Folgende landw. Reststoffe bzw. Ernterückstände: muss i.d.R. nicht ausgefüllt werden
- Folgende Bodenbewirtschaftungspraktiken oder Monitoring-Maßnahmen werden oder wurden angewendet: muss i.d.R. nicht ausgefüllt werden
- Konformität: **nationale Stufe**
- Geltend für den folgenden Betrieb: **betreffenden Betrieb auswählen**
- NUTS-II-Gebiete: **DEA4 / DE92 / DE91**
- Mineralisch und/oder organisch: **siehe oben Unterscheidung zwischen mineralischen und organischen Böden**
- Empfänger: **RLB Raiffeisen-Landbund eG, Hafen Wiehagen, 31712 Niedernwöhren**
- Flächen mit erlaubter Bewirtschaftung innerhalb von Naturschutzgebieten: muss i.d.R. nicht ausgefüllt werden
- Die Naturschutzauflagen wurden und werden eingehalten: i.d.R. keine Naturschutzgebiete
- Zu REDcert² Nachweise können erbracht werden: **Ja**